

Juni / Juli 2026



Evangelisch-Lutherisches
Kirchspiel Dresden Süd

trefpunkt süd



Bannewitz



Leubnitz














Lockwitz



Prohlis



Strehlen

 Gottesdienste	4-7
 Gottesdienste in Altenheimen	6-7
 Kirchspiel	8-21
 Bannewitz / Kleinnaundorf	22-24
 Leubnitz-Neuostra	25-27
 Lockwitz / Röhrsdorf	28-30
 Prohlis	32-33
 Strehlen	34-36
 Bankverbindungen	37
 Adressen / Öffnungszeiten, Kontakte	38-39
 Gesichter im Kirchspiel	40

Hinweis:

Im treffpunkt süd werden besondere Jubiläen (Geburtstage, Taufen u. a.) veröffentlicht. Bitte melden Sie sich vor Redaktionsschluss im Pfarramt, wenn Sie nicht erwähnt werden möchten. Fragen, Anregungen, Kritik schreiben Sie uns bitte an: KG.DD_Leubnitz_Neuostra@evlks.de.

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Kirchspiel Dresden Süd
 Redaktion: Raah Elia Prescher - Kirchspiel, Dorothea van Loyen - Bannewitz, Elisabeth Hoyer - Leubnitz, Michael Klein - Lockwitz, Andree Reininger - Prohlis, Katrin Vogel - Strehlen
 Layout: Werbeberatung Wobst Dresden
 Satz: DRUCK+SATZ, GbR Mayer und Lorz, Langes Straße 35, 03238 Finsterwalde
 Druckerei: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz / OT Possendorf
 Auflage: 5.100

Redaktionsschluss: Juni / Juli 20.04., August / September 22.06.

Bildnachweis:	Seite 18	Alexandra Hanitzsch
Titel	Seite 20	freepik.com
Seite 3	Seite 20	Clemens Köckritz
Seite 6	Seite 21	freepik/gstudioimagen
Seite 8	Seite 23	Carola Pöllmann
Seite 8	Seite 24	freepik.com
Seite 9	Seite 26	Matthias Rietschel
Seite 10	Seite 27	pch.vector/freepik.com
Seite 12	Seite 29	freepik.com
Seite 12	Seite 30	Ulf Hinze
Seite 13	Seite 32	Christina Starke
Seite 14	Seite 32	Michael Sollfrank
Seite 15	Seite 33	Michael Sollfrank
Seite 17	Seite 35	Frau Kowal
	Seite 36	Michael Weigel

Vielleicht geht es Ihnen ebenso wie mir: wenn ich dieses Foto sehe, meldet sich das Fernweh, die Sehnsucht nach dem Urlaub. Und vielleicht können Sie wie ich mit diesem Anblick auch die Worte des Psalmbeters verbinden: Herr, wie sind Deine Werke so groß und so viel! Dieser Anblick lässt mich staunen über die Schönheit und Großartigkeit von Gottes Schöpfung. Erinnerungen steigen auf. Und nun sprechen mir Paul Gerhardts Worte zu: Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben. Warum nicht einmal die stille Zeit mit Gott hierher an den Wuhnlager Weiher verlegen und seine Gaben betrachten? Ich bleibe stehen, um zu bewundern. Ich verweile, um zu genießen. Einzigartig ist dieser Moment, einzigartig, was mir begegnet. Eigentlich trifft diese Einzigartigkeit auf jeden Moment meines Lebens zu. Doch wie oft verbringe ich meine Lebenszeit ohne auch nur einen einzigen Gedanken daran. Aber im Urlaub habe ich Zeit, dies wirklich wahrzunehmen. Großartig und herrlich sind diese Ansicht des Rosengarten-Massivs und das Spiegelbild im Wasser des Weihers. Langsam laufe ich am Ufer des Weihers weiter, bleibe stehen und schaue. Je länger ich verweile, umso mehr entdecke ich. Der Spiegel des Wassers holt mir den Himmel mit seinem Blau und den Wolken auf die Erde, er ist zum Greifen nah. Das klare Wasser ermöglicht jedoch auch einen Blick unter die Oberfläche. Dort tummeln sich kleine Fische, deren Schwanzflosse bei heftigen Bewegungen immer einmal die Wasseroberfläche durchbricht. Ein feines Plätschern ist zu hören. Weiter drüben ragen grüne Stängel aus dem Wasser. Zwischen ihnen entdecke ich ein zartblaues Glitzern: eine Libelle. Da, noch eine! Mühelos scheint ihr Flug und sanft ihre Landung an den Halmen. Vorsichtig nähere ich mich ihnen. Und dann entdecke ich weitere Libellen. Sie bilden ein sogenanntes Rad, um für ihren Nachwuchs zu sorgen. Das kannte ich bisher nur aus Beschreibungen. Ich bin fasziniert, möchte am liebsten noch stundenlang verweilen. Wie wunderbar beschenkt mich Gott mit diesem Erleben! Mein Herz wurde mit großem Glück gefüllt. Es fällt mir nicht schwer, Gott abschließend überschwänglich zu danken. Vielleicht finden Sie in der Urlaubszeit Gelegenheit, sich beim Anblick von Gottes Gaben beschenken zu lassen. Es muss ja nicht gleich in den Dolomiten sein. Wie bei Paul Gerhardt können es auch die Blumen im Garten sein. Abschließend möchte ich Ihnen Gottes Segen und mit den Worten von Kurt Rose wünschen:



*Dass Erde und Himmel dir blühen,
dass Freude sei größer als Mühen,
dass Zeit auch für Wunder, für Wunder dir bleib
und Frieden für Seele und Leib.*

Andrea Grothe

Gottesdienste



Bannewitz
Kleinnaundorf



Leubnitz-Neuostra

Sonntag, 31.05.
Trinitatis

10:30 Bläsergottesdienst zur
Jahreslosung (BW)

10:30 mit Jubelkonfirmation
und Kantorei
Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 07.06.
1. So. nach Trinitatis

10:30 FAMILIENKIRCHE
 Präd. Wegener (BW)

10:30 mit Taufgedenken
Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 14.06.
2. So. nach Trinitatis

9:00 mit Chor
Präd. Feist (KF)
10:30 Andacht (BW)

14:00 Pilgergottesdienst
in der Dorfkirche
Reinhardtsdorf
Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 21.06.
3. So. nach Trinitatis

10:30 KIRCHSPIEL-Gottesdienst im Schlosspark Nöthnitz,

Mittwoch, 24.06.
Johannistag

18:00 Andacht mit Posaunenchor auf dem Johannisfriedhof
18:00 Andacht mit Posaunenchor auf dem Friedhof Röhrsdorf,
19:00 Ökumenischer Gottesdienst mit Posaunenchor auf dem

Sonntag, 28.06.
4. So. nach Trinitatis

9:00 Pfr. Hanitzsch (BW)

10:30 Pfr. Hanitzsch
parallel Gottesdienst
für kleine Füße

Sonntag, 05.07.
5. So. nach Trinitatis

9:00 Pfr. Hanitzsch (BW)

10:30 Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 12.07.
6. So. nach Trinitatis

9:00 Pfr. Hanitzsch (KF)
10:30 Andacht (BW)

10:30 Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 19.07.
7. So. nach Trinitatis

9:00 Pfr. i.R. Rau (BW)

10:30 Pfr. i.R. Rau

Sonntag, 26.07.
8. So. nach Trinitatis

10:30 KIRCHSPIEL-Gottesdienst

Sonntag, 02.08.
9. So. nach Trinitatis

9:00 Pfr. i.R. Rau (KF)
10:30 Andacht (BW)

10:30 Pfr. i.R. Rau

Sonntag, 09.08.
10. So. nach Trinitatis

9:00 Pfr. Hanitzsch (BW)

10:30 Pfr. Hanitzsch

= Sakramentsgottesdienst = Familiengottesdienst = Kirchencafé = ökumenischer Gottesdienst



Lockwitz
Röhrsdorf



Prohlis



Strehlen

9:00	Pfr. Ilgner (LO)	10:30	mit Jubelkonfirmation Pfrn. Reinköster 	10:30	mit Jubelkonfirmation Pfr. Ilgner
9:00	Pfr. Hanitzsch (LO)	10:30	Pfr. i.R. Heidig	10:30	Pfr. Ilgner
10:00	mit Jubelkonfirmation und Kantorei Pfrn. Hinze (LO) 	10:30	Pfrn. Reinköster 	10:30	Präd. Feist

Pfr. Hanitzsch, anschließend Mitbring-Buffer (bei Regen in der Leubnitzer Kirche)

Tolkewitz, Pfr. Ilgner
Pfr. Kuhnigk
Friedhof Lockwitz, Pfr. Kuhnigk

		10:00	mit Gemeindefest Pfrn. Reinköster 	15:00	mit Gemeindefest Pfr. Ilgner
9:00	Pfr. Ilgner (LO)	10:30	Pfrn. Reinköster	10:30	Pfr. Ilgner
9:00	Pfrn. Hinze (LO)			10:30	Pfrn. Hinze
9:00	Präd. Neumann (RÖ) 	10:30	Andacht Hr. Kunze 	10:30	Präd. Neumann

in der Schlosskirche Leubnitz, Pfrn. Hinze

9:00	Pfrn. Hinze (LO)	10:30	Pfrn. Reinköster	10:30	Pfrn. Hinze
9:00	Pfr. Ilgner (LO)			10:30	Pfr. Ilgner

= In der Regel finden parallel Kindergottesdienste statt

Gottesdienste in Altenheimen



DRK-Seniorenwohnpark - Bannewitz	
Mittwoch, 01.07. mit Pfr. Ilgner	11:00 Uhr
Sozial-kulturelles Zentrum - Spitzwegstraße 57	
Donnerstag, 02.07. mit Pfr. Ilgner	10:00 Uhr
Pflegeheim Goppeln - im Saal des Altenheimes	
Mittwoch, 27.05. 10:00 Uhr und 01.07. mit Pfrn. Hinze	09:30 Uhr
Pflegeheim „Albert Schweitzer“ - Georg-Palitzsch-Straße 10	
Donnerstag, 18.06. mit Pfrn. Reinköster	9:30 Uhr
Zentrum für Betreuung und Pflege „Auwaldhof“ - Reicker Straße 97a	
Donnerstag, 18.06. mit Pfrn. Reinköster	10:30 Uhr
Pflegeheim „Reicker Blick“ - Otto-Dix-Ring 61	
Im Juni und Juli findet kein Gottesdienst statt.	
Pflegeheim „Domizil am Zoo“ - Gerhart-Hauptmann-Straße 5	
Mittwoch, 01.07. mit Pfr. Ilgner	9:45 Uhr
Pflegeheim „Olga Körner“ - Zschertnitzer Straße 25	
Mittwoch, 01.07 mit Pfr. Ilgner	16:15 Uhr



Ökumenekreis

Ökumenischer Gottesdienst zum Johannistag Mittwoch 24.06., 19 Uhr

mit Posaunenchor auf dem Friedhof in Lockwitz, Maxener Straße 27, anschließend Begegnung und Imbiss am Johannisfeuer sowie Kreistanz mit Barbara Blümel auf der Pfarrwiese in Lockwitz, Tögelstraße 1. Bei Regen in der Schlosskirche Lockwitz.

Dorothea van Loyen






Monatsspruch Juni 2026

Denkt an die Gefangenen,
als wäret ihr mitgefangen;
denkt an die Misshandelten,
denn auch ihr lebt noch in
eurem irdischen Leib!













Hebräer 13,3







Andachten & besondere Gottesdienste

sonntags, 18:00	Friedensgebet	Kirche Röhrsdorf	
14.06., 09:30	Pilgern auf dem Mahlerweg	Kirche Reinhardtsdorf	
20.06., 19:00	recharge Lobpreisabend	Gemeindehaus	
03.07., 15:00	Urlaubssegens to go	Kindergarten Leubnitz	
23.08., 15:00	Gottesdienst zum Beginn des Schuljahres/Gemeindefest	Schlosskirche	

Konzerte & Musik

13.06., 19:00	Lockwitzer Posaunenchor „Frühlingsfarben“	Kirche Röhrsdorf	
13.06., 19:00	Geistliche Chormusik	Christuskirche	
14.06., 17:00	Vocadeo & friends „Paul Gerhardt“	Schlosskirche	
19.06., 18:00	Bläserserenade	Innenhof des DRK-Wohnparks	
21.06., 19:00	Heiligenbornsingen	Heiligenborn	
28.06., 17:00	21. Lockwitzer Kammermusik	Schlosskirche	
30.06., 19:00	Konzertreihe Altes und Neues Testament	Gemeindehaus	
01.07., 19:00	Kleines Chorkonzert mit Bannewitzer Gemeindechor	DRK-Wohnparks	
04.07., 17:00	Kleine geistliche Sommermusik	Friedenskapelle	
06.08., 19:00	„Öffentliche Probe“ des Lockwitzer Posaunenchores	Pfarrgarten	
30.08.-12.09.	Alte Musik Leubnitz	Kirche Leubnitz	
12.09., 08:30	Orgelfahrt	Schloss Weesenstein	

Vorträge, Workshops, Bildung, Geselliges

19.06.-20.06.	Stadtteiler	Prohlis	
22.06., 19:30	Apologetik-Treff: Glaube gegen Vernunft?	Gemeindehaus	
02.07., 20:00	Kino in der Kapelle	Friedenskapelle	
07.07.-09.07.	"Clown Dich frei!"	Kirche Prohlis	

Kinder, Jugend und Familie

07.06., 16:30	Kindermusical mit den Kurrenden Großenhain/Leubnitz	Kirche Leubnitz	
18.06., 17:00	Kirchspiel-Sommerfest der Jugend	Kirche Prohlis	
02.07., 15:00	Urlaubssegens to go	Kindergarten Leubnitz	
05.07.-10.07.	Sommer-Kinder-Tage	St. Ursula Naundorf	

Rüstzeiten

05.06.-07.06.	JG-Sommerrüstzeit	Buchholz	
28.09.-01.10.	Seniorenrüstzeit	Gemeindehaus	

 **Bannewitz / Kleinnaundorf**

 **Leubnitz-Neuostra**

 **Lockwitz / Röhrsdorf**

 **Prohlis**

 **Strehlen**

 **Kirchspiel**



**Kirchen-
vorstandswahl
2026**
Evangelisch-Lutherisches
Kirchspiel Dresden Süd

Ein Kreuz, das wirkt!

Gehen Sie zur Wahl am
13. September 2026.

Ihre Stimme entscheidet,
wie unser Kirchspiel in den
nächsten sechs Jahren aussieht!




sen, dass wir froh in die Zukunft gehen. Gott lasse unsere Liebe wachsen, dass wir zärtlich auf unsere Mitmenschen zugehen. Gott segne uns heute und bis wir uns wieder sehen.“ Essen und Trinken halten Leib und Seele zusammen, sagt eine Redewendung. Der kulinarische Renner – nicht nur bei den Kindern – war das Stockbrotbacken am Lagerfeuer, das noch mit Zimtbutter veredelt wurde. Doch genauso fanden Soljanka, Grillwürstchen und -käse, Butter- und Fettbrote Anklang. Nachbarinnen und Nachbarn konnten sich ungezwungen begegnen bzw. neu kennenlernen sowie über Gott und die Welt ins Gespräch kommen. Die Leute beteiligten sich beim Flohmarkt und dem Quiz oder testeten ihr Können an der Tischtennisplatte. Von Groß und Klein wurde Wikinger-Schach gespielt, so dass die Zeit wie im Flug verging. The Banneys waren mit Irischem Folk auf der Bühne vertreten und in der Nähe des Lagerfeuers unterhielt Gunter Pönisch die Leute mit seiner Gitarre.

Der Vorstand des „Südwind e. V.“ dankt allen, die den Verein unterstützt und das Fest möglich gemacht haben. Für den **28.08.**, 19:30 Uhr lädt der Verein die Nachbarinnen und Nachbarn wieder ein. Diesmal zu einem Diskurs unter dem Thema: "Betten: Wohlfühl-Unsinn oder Superkraft? Zwei Biografien, zwei Ansichten. Ein Gesprächsabend." Es diskutieren Jana Stahn und Carsten Franke. Moderiert wird der Abend von Wolf-Jürgen Grabner. – Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Julia Grimm



Gottesdienste in unseren Seniorenheimen



Neben den sonntäglichen Gottesdiensten überall in unserem Kirchspiel, neben den vielen Veranstaltungen, die unser Gemeindeleben prägen und bereichern, feiern wir Gottesdienste mit unseren Brüdern und Schwestern in den Senioren- und Pflegeheimen unseres Kirchspiels. Von der Gemeinde Strehlen werden die Gottesdienste im Seniorenheim "Olga Körner" auf der Zschertnitzer Straße, in der Volkssolidarität in Leubnitz auf der Spitzwegstraße und im Pflegeheim "Domizil am Zoo" (neuerdings "Seniorenheim Sophie") verantwortet und gestaltet.

In regelmäßigen Abständen hört und erlebt eine Gemeinde von Gottesdienstbesuchern Gottes Wort, das unser Pfarrer, begleitet von unserem Kantor, verkündet. Ich bereite diese Gottesdienste vor und sehe dann die Reaktionen dieser Gemeinde, die sich - geprägt durch Beeinträchtigungen - anders artikuliert als wir es gewohnt sind: hier sind es das Augen-Aufschlagen, das Bewegen der Mundwinkel beim Gebet und Gesang, die plötzliche Aufmerksamkeit bei bekannten liturgischen Teilen oder auch die Gespräche nach dem Gottesdienst, die mich sehr berühren und an mein Herz gehen. Ich möchte allen danken, die in unserem Kirchspiel diese Gottesdienste vorbereiten und feiern. Vielen Dank an das Pflegepersonal der Heime, die die Gottesdienstbesucher in den Kirchenraum bringen und natürlich vielen Dank an alle Pfarrerrinnen und Pfarrer, an alle Kantoren und Ehrenamtlichen, die diese Gottesdienste gestalten!

Christian Ludwig

„Tapetenwechsel“ in unserer Kindergartenküche!

„Brita, was gibt's denn heut zu essen?“ – Kein Tag vergeht, ohne dass diese Frage von vielen Kinder gestellt wird. Seit Jahren sorgt Brita Schmidt dafür, dass die kleinen Mägen satt werden. Zum Jahresende wird sie in ihren wohlverdienten Ruhestand gehen. Deshalb suchen wir einen Koch oder eine Köchin, welche Kochlöffel, Topf und Pfanne in unserem Kindergarten übernehmen und mit Kreativität, eigenen Rezepten und viel Liebe zum Kochen den Alltag unserer Kinder zukünftig würzt. Wenn Sie jemanden kennen, der für unsere Kinder kochen würde, dann dürfen Sie diese Information gern weitergeben! Die offizielle Stellenausschreibung erschien im Mai auf der Website unseres Kirchspiels. Fragen zur Stelle beantwortet Andreas Majta (Einrichtungsleitung) unter Tel. 0351-4 71 61 44.

Andreas Majta



Kirchspielgottesdienst im Schlosspark Nöthnitz

Am Sonntag, **21.06.** findet **10:30 Uhr** unser Sommerkirchspielgottesdienst mit Kindergottesdienst im Schlosspark Nöthnitz statt. (Eingang Winkelmannstraße Ecke Rosentitzer Straße in 01728 Bannewitz). Bringen Sie doch gern eine kulinarische Kleinigkeit zum anschließenden Fingerfoodbrunch mit,

die Sie auch mit anderen teilen. Und denken Sie angesichts der sommerlichen Jahreszeit bitte an ausreichend Getränke für den Eigenbedarf. Auch Geschirr und Besteck werden nicht bereitstehen. Wir freuen uns auf Gottesdienstbesuchende aus dem gesamten Kirchspiel!

Judith Wegener

Ich bin im Kirchenvorstand ...



Petra Köhler
Leubnitz-Neuostra

... weil ich unser buntes Gemeindeleben in Leubnitz-Neuostra und im Kirchspiel Dresden Süd genieße und mitgestalten möchte und weil mir sowohl die Mitarbeitenden als auch die Ehrenamtlichen am Herzen liegen, engagiere ich mich im KV, in der KGV und im Personalausschuss.

Der Umweltausschuss (UA) des Kirchspiels

Der Umweltausschuss (UA) des Kirchspiels Dresden Süd hat Anfang 2023 seine Arbeit aufgenommen. Wir blicken zurück auf drei Jahre Ausschussarbeit im Bereich Umwelt – oder: „Bewahrung der Schöpfung“. Der Ausschuss beschäftigte sich anfangs ausgiebig mit der Beschaffungsrichtlinie der EVLKS und konnte feststellen, dass bereits 70 % des Stromverbrauchs im Kirchspiel aus Ökostrom genutzt wird. Dieser richtungsweisende umweltfreundliche Weg soll nachhaltig weiterverfolgt werden. Die Nutzung des Grünen Datenkontos hilft dabei, weitere zielführende Maßnahmen zu treffen. Dazu gehört auch die Auslotung der Möglichkeiten, Photovoltaik auf den Dächern der Gemeindebauten zu nutzen. Eine erste Umsetzung erfolgt bei den Kindergärten des Kirchspiels (Leubnitz-Neuostra und Strehlen).

Eine weitere Aktion betraf die Initiative des Umweltausschusses, den treppunkt süd (5.100 Expl.) auf Umweltpapier zu drucken, was umgehend vom Redaktionsteam und der Pfarrverwaltung aufgegriffen wurde. Bei der laufenden Beschaffung von Lebensmitteln für die Durchführung von Festen und anderen Zusammenkünften empfiehlt der UA Fairtrade- und Öko-Produkte.

Auch das Wohl der Tiere und Pflanzen steht regelmäßig im Mittelpunkt der Überlegungen. So wurden alle Nistkästen im Gemeindegebiet erfasst, ein neuer Eulenkasten am „Eulenbaum“ auf dem Friedhof in Leubnitz angebracht und die geführten Vogel-Wanderungen werden durch Ausschussmitglieder initiiert. Pfr. i.R. Rau ist es zu verdanken, dass in Röhrsdorf eine Streuobstwiese angelegt werden konnte. Am Straßenfest an der Christuskirche 2024 hat sich der UA mit großer Resonanz mit einem „Smoothie“-Fahrrad beteiligt.

Seit Juni 2025 ist Frank Lohse als Mitarbeiter für Umwelt- und Energiemanagement im Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden Süd tätig und im UA als regelmäßiger Gast aktiv. Seine Aufgaben sind im Wesentlichen die Einführung eines Energiemanagementsystems und Pflege des oben

erwähnten Grünen Datenkontos. Der UA trifft sich ca. sechsmal im Jahr. Wer sich gern mit seinen Erfahrungen und Ideen in Umweltfragen der Kirche einbringen möchte, ist herzlich eingeladen. Die nächste Sitzung findet am **20.07., 19:30 Uhr** in Leubnitz (Pfarrhof, Raum Paulinum) statt. Als nächstes steht übrigens die Planung eines Schöpfungsgottesdienstes auf der Agenda.

Gerold Janssen

■ Elbe-Tauffest 2026



Am Sonntag, **06.09.**, wird die Elbe in Dresden erneut zum Ort voller Emotionen und besonderer Begegnungen: Um **14 Uhr** lädt die Ev.-Luth. Kirche Dresden zum großen Elbe-Tauffest auf das Gelände der Filmnächte ein. Unter freiem Himmel, vor der beeindruckenden Silhouette der Stadt, können sich Menschen jeden Alters taufen lassen – ob selbst oder das eigene Kind – und diesen einzigartigen Moment gemeinsam erleben. Weitere Infos zur Taufe, zum Fest, zur Anmeldung und zu aktuellen Glaubenskursen in Dresden: www.kirche-dresden.de/Tauffest.

Meike Griese-Storck

■ 30 Jahre Ökumenische Nachtcafés in Dresden

Am 22.03. wurde das 30-jährige Bestehen der Ökumenischen Nachtcafés in Dresden mit einem bewegenden Ökumenischen Dankgottesdienst in der Kirche Franziskus Xaverius gefeiert. Die Atmosphäre war geprägt von Dankbarkeit, Musik und der Würdigung zahlreicher Ehrenamtlicher und Unterstützender. Dabei wurde deutlich: Die Nachtcafés sind nicht nur ein Ort der Hilfe, sondern auch der Würde und Begegnung.

Beim anschließenden Empfang hoben Vertreter:innen aus Kirche, Sozialarbeit und Stadt die wichtige Rolle der Nachtcafés für Dresden hervor. Ein besonderer Moment war der Rückblick auf die Anfänge im Jahr 1995, als engagierte Initiatoren auf soziale Not reagierten und den Grundstein für das Projekt legten. Der Gottesdienst war zugleich ein Zeichen für die Gegenwart: Noch am selben Abend öffneten die Nachtcafés ihre Türen für Menschen ohne Wohnung. Seit 30 Jahren stehen sie für gelebte Nächstenliebe – zuhören, helfen und jedem Menschen mit Würde begegnen.

Meike Griese-Storck

Günstige Büroräume zu vermieten:

58 m² im Gemeindehaus Strehlen, Elsa-Brändström-Straße 1, ab 01.07.2026 und
84 m² in Dresden-Kaitz, ab 01.01.2027

Bewerbungen und Rückfragen bitte per E-Mail an jiri.kocourek@evlks.de

Jiri Kocourek

Besserer Klang für die Schlosskirche

Die Empore in der Schlosskirche Lockwitz ist ein wunderbarer Ort – besonders für die Kantorei und den Posaunenchor. Doch wer dort oben sitzt, kennt das Problem: Die Akustik ist schwierig, denn oft kommt der Klang von unten nur sehr leise oder stark verzögert an. Nun hat sich eine großartige Gelegenheit ergeben: Wir haben wesentlich bessere Lautsprecher geschenkt bekommen. Um diese hochwertigen Geräte einbinden zu können, benötigen wir noch technische Anpassungen. Dafür sind Investitionen von rund 3.000 € nötig. Wir möchten Sie herzlich um Unterstützung dieses Projekts in Form einer Spende bitten! Jeder Beitrag zählt und bringt uns dem Ziel einen Schritt näher. Ihre Spende überweisen Sie bitte mit dem Verwendungszweck: RT0981 Tonanlage Kirche LO an den Ev.-Luth. Kirchenbezirk Dresden Nord -Kassenverwaltung-. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Sven Marschel



Monatsspruch Juli 2026

**Es ströme aber das Recht
wie Wasser und die
Gerechtigkeit wie ein nie
versiegender Bach.**

Amos 5,24

Kirchgeld in Kirchenmusik?



Ihr Kirchgeld findet an verschiedenen Stellen in unserem Kirchspiel Verwendung, so auch in der Kirchenmusik. Doch brauchen wir die verschiedenen Angebote der Kirchenmusik, welche Sie mit Ihrem Kirchgeld finanzieren? Diese Frage stellten wir in unseren Chören. Eine Auswahl der zahlreichen Antworten sind im Folgendem zusammengefasst:

„Kirchenmusik verbindet alle Altersgruppen, verinnerlicht Bibelworte, geht ins Herz. Kirchenmusik ist zentral in

der Gemeinde und ist eine Ergänzung zur Predigt. Die Gemeinden sollten diesen Schatz nicht verlieren müssen!“ „Kirchenmusik ist heilsam! Wenn ich zu viel, zu verarbeiten habe, löst vor allem die Orgel feststeckende Gefühle.“ „Kirchenmusik ist erst einmal ein wichtiger Bestandteil der Gemeindefarbeit. Posaunenchor und Chor sind Gemeindefkreise, die sich gerade verjüngen und einen essentiellen Teil der Verkündigung darstellen.“

Leider macht aber auch der Sparkurs davor nicht halt. Es werden Stellen gekürzt oder gestrichen, da das Geld weniger wird. Unser Kirchspiel hat großes Glück, da es zu den drei hauptamtlichen Stellen und einer neu geschaffenen C-Stelle in Lockwitz viele Menschen gibt, die unterstützen durch Orgeldienste, Chorleiten, Singen und Spielen. Gründe für dieses Engagement sind vielfältig: „Für mich ist die Gemeinschaft und die Freude, die wir in die Gemeinde bringen, wichtig. Und für meine Seele ganz persönlich auch.“ „Der Posaunenchor ist sehr wichtig für die Verkündigung und er ist laut zu hören - mit Trompeten und Posaunen, die Gottes Wort in die so laute Welt blasen - es geht gar nicht anders!“ Zusätzlich fördert das gemeinsame Musizieren Zusammenhalt und Wohlbefinden. Die kirchenmusikalischen Gruppen sind die stabilsten Gruppen in den Gemeinden, Die Menschen sind oft schon im Kindesalter dabei und bis ins hohe Alter aktiv. „Ich finde die Kurrenden wichtig, um die Kinder von klein auf an die Kirchenmusik zu gewöhnen.“

Für uns hauptamtliche Kirchenmusiker sind diese Menschen ein Schatz, ohne den wir unsere Arbeit nicht machen könnten. Nun haben Sie schonmal einige Antworten für die obenstehende Frage erhalten. Wie halten Sie es mit der Kirchenmusik?

Im treffpunkt können Sie sich die Angebote selbst anschauen und gern mitmachen. Wir freuen uns! Aber auch, wenn Sie sich nicht trauen, selbst Musik zu machen, können Sie helfen. Kirchgeld und direkte Spenden sind genauso wichtig. Vielen Dank für Ihr Unterstützung bei Konzerten, Spenden und natürlich beim Mitsingen und Spielen!

Elisabeth Hoyer

Weltgebetstag 2026: „Kommt! Bringt eure Last.“



Die Kollekte wird in Nigeria tanzend zum Altar gebracht. Aber wir haben auch ohne zu tanzen am 08.03. einen bewegenden Gottesdienst erlebt. Vom Leben und Überleben in dem großen Vielvölkerstaat Nigeria hatte uns schon eine Woche zuvor Idi Audu berichtet, von der kolonialen Vergangenheit Nigerias. Bei den Liedern sowohl zum Länderabend als auch zum Weltgebetstag selbst haben uns Brigitte Götzke, Carola Zaumseil und Rainer Herzog begleitet, am 08.03. auch der Chor unter Udo Löser. Und weil der Weltgebetstag immer mit allen Sinnen gefeiert wird, haben wir nach dem Gottesdienst nigerianische Gerichte verkostet. Einige der Rezepte sind so lecker, dass sie in unsere Küchen Einzug halten werden. In unserer Vorbereitungsgruppe sind Unterstützerinnen herzlich willkommen!

Hannelore Franck

Am 06.03. wanderte ein Gebet einmal um die ganze Welt. Wir feierten gemeinsam einen bewegten, interessanten und musikalischen ökumenischen Gottesdienst in der Gemeinde St. Petrus mit anschließendem Essen landestypischer Speisen. Die Kollekte betrug 438 €. Danke allen, die zu diesem Gottesdienst und überall auf der Welt beigetragen haben. Im kommenden Jahr feiert der Weltgebetstag sein 100. Jubiläum! Die Gottesdienstordnung kommt deshalb nicht aus einem bestimmten Land, sondern vom internationalen Weltgebetstagskomitee. Lassen Sie sich schon jetzt für Freitag, den **05.03.2027** zu einem Fest-

gottesdienst einladen, denn nur gemeinsam können wir die Welt im informierten Gebet und durch unser Handeln verbessern!



Katrin Vogel im Namen des WGT-Teams

Pünktlich um 19:30 Uhr am Freitagabend, dem 06.03., begann auch in der Bannewitzer Kirche am Kirchplatz 1 der diesjährige Weltgebetstag. Rund fünfzig Besucherinnen und Besucher waren gekommen. Viele brachten landestypische Speisen mit, die liebevoll auf einem vorbereiteten Buffet angerichtet wurden, um sie nach einer gemeinsamen Feierstunde gemeinsam zu verspeisen. Begrüßt wurden die Gäste vom Organisationsteam um Andrea Wallis und Steffi Wallis. Ein herzlicher Dank gilt auch der musikalischen Begleitung durch Barbara Feichtinger. Um uns den christlichen Alltag nigerianischer Frauen lebendig werden zu lassen, nahmen uns Kati Bär und Judith Bär mit in eine Alltagsszene, die durch Sorge, aber vor allem durch Mut und Hoffnung geprägt war. Eine heimische Trommelgruppe sorgte live mit Cajón und Konga für schnelle Rhythmen und brachte ein Stück nigerianisches Flair in den Kirchraum. Dank aber auch allen Besucherinnen und Besuchern, die zu einer schönen gemeinsamen Zeit beigetragen haben und eine Kollekte von 650 € an das deutsche Komitee des Weltgebetstages der Frauen e.V. und nach Nigeria übergeben werden kann.

Janie Thomann

Geistliche Chormusik

Der Potsdamer Kammerchor unter Leitung von Benno Scheerbarth lässt am **13.06., 19 Uhr** in der Christuskirche u. a. Werke von Nystedt und Distler erklingen. An der spätromantischen Orgel spielt Johannes Matern.

Robin Gaede

Der Sommer kommt ins Land gezogen

... und wir ziehen wieder an den Heiligenborn (hinter Kleingartensparte in Verlängerung der Heiligenbornstraße). Wie jedes Jahr singen und spielen wir, die Kantorei und der Posaunenchor Leubnitz, Lieder von den Jahreszeiten, der Liebe und der Freude über neues Wachsen und Gedeihen. Kommen Sie gern dazu, um am **21.06., 19 Uhr**, dem Alltag ein wenig zu entfliehen.

Elisabeth Hoyer

Konzert vocadeo & friends: „SOLLT ICH MEINEM GOTT NICHT SINGEN?“

Mit Vertonungen von Johann C. Altnikol (1719-1759) bis Jan Hausdorf (*1993) erinnern und würdigen der Kammerchor VOCADEO und Freunde in diesem Konzert am **14.06., 17 Uhr** in der Schlosskirche Lockwitz besonders auch zeitlos-starke Texte des in Mitteldeutschland seinerzeit wirkenden und darüber hinaus bis heute prägenden Liederdichters und Theologen Paul Gerhardt (1606-1676). Das Programm spannt seinen Bogen klassisch und modern von tiefgründigen, ernsten und aktuellen Glaubensthemen bis hin zu sommerlicher Freude und Leichtigkeit. VOCADEO gestaltet dieses Konzert mit Jugendlichen aus Dresdner Gemeinden, befreundeten Solisten sowie zwei Preisträgern 2026 des Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“ aus Zwickau. Das Konzert wird unterstützt durch das Dresdner Klavierhaus Weber. VOCADEO freut sich auf zahlreiche Besucher! Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten für www.sonnenstrahl-ev.org.

Matthias Doetz

21. Lockwitzer Kammermusik



Das Sächsische Landesgymnasium für Musik (SLGM) feiert in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen. Auch in Lockwitz gibt es derzeitige und ehemalige Mitglieder dieser besonderen Schule, die sich für ihr Jubiläumsjahr 60 Konzerte an 60 Orten vorgenommen hat. Und so bietet die 21. Lockwitzer Kammermusik am **28.06., 17 Uhr** Raum für den musikalischen Nachwuchs - das Junge Kammerorchester des SLGM ist zu Gast in der Schlosskirche und bietet ein vielfältiges Programm mit Musik unter anderem von Antonio Vivaldi, Edvard Grieg, Leoš Janáček und Manuel de Falla.

Ulf Hinze und Marjana Winkler

Konzertreihe „Altes und Neues Testament“

Am Dienstag, **30.06., 19 Uhr** findet im Gemeindehaus, Großer Saal das 17. Konzert dieser Reihe mit der griechischen Sopranistin Nantia Toliou statt. Es sind Lieder zu hören von Robert Schumann und Richard Strauss gepaart mit der Klaviersonate Nr. 30 in E-Dur von Ludwig van Beethoven.

Robin Gaede

Kleine geistliche Sommermusik

Am Samstag, **04.07., 17 Uhr** erklingen in der Kapelle Kleinnaundorf Werke englischer und deutscher Komponisten aus der Zeit der Renaissance und des Frühbarock, so von Thomas Tallis, William Byrd, Wilhelm Brade, Christopher Tye und Henry Purcell sowie von Johann Hermann Schein, Heinrich Schütz und Melchior Franck. Cantilena ist ein Alte-Musik-Ensemble mit dem Schwerpunkt der Musik des 16./17. Jahrhunderts.

Ulrike Hofmann

Alte Musik in Leubnitz



Zur diesjährigen Reihe haben wir ein besonderes Schmankekl für alle Bach-Fans: Am **11.09., 19:30 Uhr** laden wir ein zu Dialogkantaten von J.S. Bach für Sopran (Tehila Nini Goldstein) und Bass (Anton Haupt). Begleitet werden beide vom Collegium Musicum '23 unter Leitung von Nadja Zwiener. Dazu wird es einen Live-Podcast mit den Musikwissenschaftlern Michael Maul und Bernhard Schrammek geben. Ansonsten gibt es wieder ein buntes Angebot von „Alter Musik“ sowie die Lesung „Das Havelberger Konzert“ von Christoph Hein, am Dienstag, den **08.09., 19:30 Uhr**, vorgetragen von Albrecht Goette.

- **30.08., 17 Uhr** Motetten, Choräle und Madrigale von der Renaissance bis zur Gegenwart mit dem Ensemble Nobiles

- **02.09., 19:30 Uhr** Werke von Händel, Hasse, Porpora, Ariosti, Corelli mit dem Ensemble Zierwerk Barock
- **05.09., ab 17 Uhr** Lange Nacht der Hausmusik, Musik von allen für alle! (Anmeldung über QR-Code)
- **06.09., 17 Uhr** Orgelkonzert mit Sebastian Freitag
- **13.09., 17 Uhr** Konzert mit Tra Mantua e Dresda, Musik aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges



Nähere Informationen zu den Konzerten finden Sie auf der Webseite des Kirchenmusikvereins www.musik-in-leubnitz.de.

Elisabeth Hoyer

Orgelfahrt 2026

Auch dieses Jahr wird es wieder eine Orgelfahrt geben. Sie wird aber, anders als die Jahre zuvor, von der Kirchengemeinde Leubnitz veranstaltet. Ziele sind diesmal die Orgel des Schlosses Weesenstein, wo wir auch zu Mittag essen werden sowie die Orgeln in Dohna, Burkhardswalde und Geising. Start ist am **12.09., 8:30 Uhr** auf dem Pfarrhof Leubnitz, Rückkehr ist 18 Uhr geplant. Sie können sich, wie gewohnt schriftlich, über ein Formular oder auch per E-Mail an Elisabeth.Hoyer@evlks.de anmelden. Anmeldeformulare liegen in den Pfarrämtern oder zum Herunterladen auf unserer Webseite www.kirchspiel-dresden-sued.de.

Elisabeth Hoyer

■ Pilgertag auf dem Mahlerweg



Die Begeisterung der Kirchspiel-Pilger von vor zwei Jahren spornt zu einer Wiederholung an. Diesmal starten wir familienfreundlich am **14.06., 9:32 Uhr** am Haltepunkt Strehlen mit der S-Bahn nach Schmilka-Hirschmühle. Auf den Spuren von Caspar David Friedrich pilgern wir mit Zeiten der Stille, aber auch fröhlicher Gemeinschaft rund um die Kaiserkrone zur alten wunderschönen Dorfkirche in Reinhardtsdorf. Dort feiern wir mit Pfarrer Hanitzsch um **14 Uhr** einen Pilgertagesdienst, zu dem auch alle eingeladen sind, die lieber mit dem Auto anreisen wollen. Wenn Sie dafür eine Mitfahrgelegenheit bieten oder suchen, melden Sie sich bitte in den Pfarrämtern. Niemand soll zu Hause bleiben müssen, wenn wir uns als Kirchspiel auf den Weg durch die herrliche Landschaft der Sächsischen Schweiz begeben. Bitte packen Sie sich ein Picknick für unterwegs ein; einen Schluck Kaffee bereitet uns liebenswerterweise die Gemeinde vor Ort – Danke! Unser Pilgerweg beträgt insgesamt rund 11 km und führt über den Püschelweg vorbei am Stein, „wo zwei Männer den Mond betrachten“, nach Krippen zum Bahnhof. Das sind alles zusammen rund drei Stunden gemütlicher Fußmarsch. Zurück geht's wieder mit dem Zug. Sollte noch jemand den Weg oder den Gottesdienst geistlich mitgestalten wollen, der melde sich bitte bei Pfarrer Hanitzsch. In großer Vorfriede allen schon jetzt ein herzliches „Ultreia et suseia!“

Tobias Hanitzsch

■ Plattenspieler:innen – die Prohliser Stadtteiler

Der Halley'sche Komet verliert ein Stück von sich – HALLEY, einen singenden Stein, der in Dresden-Prohlis landet. Dort erlebt er, wie aus einer urzeitlichen Siedlung eine lebendige Stadt wird. Begleitet von einer futuristischen Nachrichtensendung aus dem Jahr 2061 reist HALLEY durch die Epochen: von neugierigen Urmenschen über die Gründung des Dorfs Prohlis am Wasser, die Begegnung mit dem Astronomen Johann Georg Palitzsch bis hin zu Breakdancern in den 1980er Jahren.

Musik – Grenzenlos musizieren präsentiert am **19. und 20.06.** ein einzigartiges Projekt: die PROHLISER STADTTEILOPER Plattenspieler:innen. Dort wirken 400 Laien, überwiegend Kinder, einige Erwachsene und wenige Profis zusammen, um eine gemeinsam entwickelte und gestaltete Oper auf die Bühne zu bringen – sozusagen „Musiktheater von unten“. Einbezogen sind Menschen aus dem Stadtteil. Die Oper verbindet Musik aus verschiedenen Jahrhunderten (von Händels Wassermusik bis zu Also sprach Zarathustra von Strauss), Live-Animation, Schauspiel, Tanz und Chor. Mit dabei sind das 120-köpfige Musaik-Orchester, 150 Kinder aus der 122. Grundschule und der 121. Oberschule, Mitglieder der Staatskapelle Dresden, der 2025 neu gegründete Community-Chor und das Community-Orchester, das aktiv einbezogenes Publikum und die musikalischen Gruppen



unserer Gemeinde: Kantorei, Gospelchor, Kinderchor, Blockflöten und Blechbläser. Die Oper stellt Fragen wie: Was ist Heimat? Wie gehen Menschen mit dem Fremden um? Was bleibt, wenn alles sich verändert? Kostüme und Bühnenbild erstellten die Beteiligten selbst im Mai in Workshops. Die Aufführungen am Samstag werden von einem musikalischen Mitmachfest gerahmt; mit dabei sind das Jugendhaus Lila, der Gemeinschaftsgarten Prohlis, der Abenteuer-Bauspielplatz, Fabi (SVP), die Werkstatt Prohlis und unsere KLETTERRKIRCHE.

Kostenlose Tickets:
www.stadtteileroper-dresden.de/tickets/

Termine:
Freitag, 19.06., 17 Uhr
Samstag, 20.06., 11 Uhr
Samstag, 20.06., 17 Uhr

Ort: Sporthalle der 121. Oberschule,
Gamigstraße 28, 01239 Dresden

Thomas Neumeister

Apologetik-Treff: Glaube gegen Vernunft?

Ein Gemeindeabend im Gemeindehaus Strehlen, der das Verhältnis von Glaube und Vernunft zum Inhalt hat, findet am Montag, den **22.06., 19:30 Uhr** statt. Er ist der vierte in der Reihe des Apoletik-Treffs, der Angriffe auf den christlichen Glauben thematisiert. Ist der Glaube selbst rational? Ist er ein "Sprung ins Ungewisse"? Können die beiden Größen sinnvoll aufeinander bezogen werden? Wie passt der Glaube in ein weitgehend naturwissenschaftlich geprägtes Weltbild? Dazu wird ein Impulsvortrag gehalten, der zur Vorlage für eine muntere Diskussion wird.

Friedrich Christoph Ilgner

Kino in der Kapelle

Am Donnerstag, den **02.07., 20 Uhr** zeigen wir einen mutmachenden Film. Dieser ermöglicht einen neuen, zartfühlenden Blick auf den Himmel und die Hölle sowie die Welt und die Menschen. Ein Film der Glauben schenkt.

Uwe Wallis



Urlaubssegens to go



Hol dir Rückenwind für den Sommer: sicher unterwegs sein, nette Menschen treffen, entspannt ankommen. Auftanken in den Ferien, losziehen und Neues entdecken – wir geben dir den Segen am **02.07., 15 Uhr** im Kindergarten, Goppelner Straße 4 mit - komm einfach vorbei und lass dich überraschen.

Andreas Majta



■ "Clown Dich frei!"

Haben Sie sich schon einmal gefragt, woher die Leichtigkeit, Kreativität und Mut kommen? An den drei Tagen **07.07., 08.07. und 09.07.** von jeweils **10 - 12 Uhr** begeben wir uns in Prohlis auf eine besondere Entdeckungsreise zu unserem „inneren Clown“.

Dabei ist der Clown weit mehr als nur Spaßmacher: Er wird zum Brückenbauer – zwischen Menschen, Emotionen und manchmal sogar zwischen Himmel und Erde. Im Mittelpunkt der Entdeckungsreise stehen der Ausdruck eigener Gefühle sowie der bewusste Einsatz von Sprache. Mit spielerischen Übungen entdecken wir unseren Humor neu und lernen, ihn lebendig werden zu lassen. Eingeladen sind alle Menschen ab 18 Jahren, die neugierig sind, sich selbst auf neue Weise kennenzulernen, auszudrücken und wieder einmal herzlich zu lachen. Vorerfahrungen sind nicht notwendig. Die Teilnehmendenzahl ist auf zehn Personen begrenzt. Anmeldungen bitte an raahelia.prescher@evlks.de.

María Vásquez de Grunewald und Raah Elia Prescher

■ Einladung zur Seniorenrüstzeit: „Was uns verbindet“

Vom **28.09.- 01.10., 09:30-14 Uhr** wird uns das Thema „Was uns verbindet“ in Vorträgen, Gesprächen, in Begegnungen und im Austausch beschäftigen. Unsere Pfarrerrinnen und Pfarrer, aber auch viele andere Gäste, werden aus unserem Gemeindeleben, aus ihren Erfahrungen und ihren Ideen berichten und erklären, was sie für „verbindend und verbindlich“ aus theologischer oder seelsorgerischer Sicht halten. Wir werden erfahren, was zum Beispiel am gemeinsamen Singen verbindend ist oder was in einer klösterlichen Gemeinschaft zueinander führt. Wir alle werden gemeinsam beten, singen, essen und in den vier Tagen unserer Rüstzeit eine Gemeinschaft finden, die noch lange über diese Tage hinaus hält. Bitte melden Sie sich bis Mitte September in Ihren Pfarrämtern oder auch bei Christian Ludwig (Tel.: 0176-34 58 89 57) an! Es freut sich auf Sie und begrüßt Sie herzlich der

Diakonie-Ausschuss

Ich engagiere mich im Kirchenvorstand, weil ...



Stephan Bär
Bannewitz/ Kleinnaundorf

... ich mich - genau hier vor Ort - für die frohe Botschaft Jesu einsetzen möchte, damit unsere „bunten“ Gemeinden lebendig bleiben und weiter aufblühen.

FAMILIENKIRCHE



In der Kirche Bannewitz lädt die FAMILIENKIRCHE mehrmals im Jahr zu einem besonderen Gottesdienst für Groß und Klein ein. Im Mittelpunkt steht jeweils ein kindgerecht gestaltetes Thema aus der Bibel, das lebendig und anschaulich vermittelt wird. Anschließend sind alle zu einem Mitbring-Brunch im Gemeinderaum eingeladen – eine gute Gelegenheit für Austausch, Begegnung und gemeinsames Spielen drinnen wie draußen. Die Atmosphäre ist bewusst offen und ungezwungen, damit sich alle wohlfühlen. Die nächsten Termine: **07.06.**, **30.08.** und **06.12.** Beginn ist jeweils **10:30 Uhr**, der Gottesdienst endet gegen **11:15 Uhr**, der Brunch klingt um etwa **13 Uhr** aus. Wir freuen uns auf viele Besuchende und eine lebendige Gemeinschaft!

Susanne Sachsenweger

Miiiiiauu! Eine Reise durch Europa

Am **07.06., 16:30 Uhr** laden die Kurrenden Großenhain und Leubnitz zu einer musikalischen Reise ein. Drei Kater werden die Städte London und Venedig unsicher machen, lokale Gewohnheiten kennenlernen und ganz wichtig: singen! Unter der Leitung der zwei Kantorinnen Stefanie Hendel und Elisabeth Hoyer wird musiziert und gereist. Lassen Sie sich an diesem Tag schon einmal in Urlaubsstimmung versetzen!



Rückblick des „tuffen“ Konfiwochenendes



Anfang März machten sich Pfarrer Ilgner, die Konfigruppe der 8. Klasse und ich bei schönstem Frühlingswetter auf den Weg in die Sächsische Schweiz zur Konfifahrt. Den anspruchsvollen Anstieg haben alle sehr gut gemeistert, manche trugen sogar das Gepäck von anderen, damit alle die Treppen bewältigen konnten. Oben in Naundorf angekommen, bekamen wir ein richtiges Zimmerupgrade, ein ganzes Ferienhaus für die Jungs und eins für die Mädchen. Auf dem Programm standen die Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes sowie die Auswahl der Konfisprüche. Gleichzeitig

blieb aber auch viel Zeit für Gemeinschaft und sportliche Aktivitäten. So kamen einige von uns, inklusive Pfarrer Ilgner, am Samstag auf beeindruckende 40.000 Schritte. Joggen, Fußball und die etwa 6-7 km lange Wanderung haben allen großen Spaß gemacht. Die Ergebnisse des

Wochenendes konnten sich sehen lassen: Die Jugendlichen haben sich intensiv mit ihren Konfi-sprüchen auseinandergesetzt und einen hervorragenden Vorstellungsgottesdienst vorbereitet. Auch sind die Jugendlichen über das Wochenende nochmal enger zusammengewachsen und wir haben gespürt, dass alle eine gute Zeit hatten. Liebe Konfis, ihr könnt stolz auf euch sein, wie ihr euch in den letzten fast zwei Jahren entwickelt habt. Nach über 60 Konfistunden habt ihr den Konfiunterricht abgeschlossen und seit ab sofort Teil der Jungen Gemeinde in Strehlen.

Clemens Köckritz

■ Einladung zur Rüstzeit nach Buchholz

Wir freuen uns, dass wir bald eine nächste gemeinsame Rüstzeit planen und durchführen können, welche als erlebnispädagogische Maßnahme von der Landeshauptstadt Dresden gefördert wird. Über das erste Juniwochenende vom **05.06.-07.06.** findet unsere Sommerrüstzeit in Buchholz (Oberlausitz) statt. Dort erwarten uns ein (alter, aber modern ausgestatteter) Bauernhof mit kleinem See, Wiese, Volleyballplatz, Tischtennisplatte sowie Möglichkeiten für Lagerfeuer, also beste Voraussetzungen für Gemeinschaft, Glauben, Spaß sowie Sonne und Regen. Wir laden alle interessierten Jugendlichen ein, sich für diese Jugendfreizeit anzumelden. Anmeldungen direkt an Clemens.koeckritz@gmx.de

*Anna Neugebauer und Clemens Köckritz
stellvertretend für die gesamte JG*

■ Kirchspiel-Sommerfest

Du wurdest vor 5, 10 oder 15 Jahren konfirmiert? Oder dieses Jahr? Du bist in der Jungen Gemeinde? Dann komm zu unserem Kirchspiel-Sommerfest am **18.06., 17-20 Uhr** in der Kirche Prohlis. Gemeinsam erinnern wir uns an Deine Konfizeit und blicken auf die Zukunft unserer Jugend- und Jungen Erwachsenenarbeit! Dich erwarten gratis Essen, geistlicher Input, gute Gespräche und jede Menge Spaß & Spiele. Für unsere Planung kannst Du Dich gerne kurz bei Raah Elia (raahelia.prescher@evlks.de) anmelden – oder Du kommst einfach spontan vorbei. Bringe gerne noch wen mit! Es freuen sich auf einen genialen Abend mit Dir

Maria Köhn und Raah Elia Prescher





■ Bibelarbeit - Gebet - Begegnung

Morgengebet	dienstags	7:50-8:10
-------------	-----------	-----------

■ Kirchenmusik *

Chor	mittwochs	19:30
Posaunenchor	vierzehntägig, Probentermine bitte auf der Website einsehen: www.kirchspiel-dresden-sued.de/miteinander/musik/posaunenchoere 19:00	

■ Kinder und Jugendliche *

Christenlehre		
Gruppe 1	dienstags	14:30-15:30
Gruppe 2	dienstags	15:30-16:30
Gruppe 3	dienstags	16:30-18:00

Konfirmand:innen

7. Klasse

Gruppe 1	dienstags	16:00-17:00	C
Gruppe 2	dienstags	17:15-18:15	C

Junge Gemeinde	dienstags	19:00
----------------	-----------	-------

■ Frauen

Weibernest	Donnerstag, 11.06.	20:00
	"Sommerfest im Weibernest" (s.S. 23)	
	Juli: Sommerpause	

■ Männer

Männerstammtisch	Donnerstag, 25.06.	19:30
	Juli: Sommerpause	

■ Senioren

Gemeindenachmittag in Bannewitz	Montag, 01.06.	14:30
	Montag, 06.07. Bus-Ausfahrt	13:00
	zur Orgel nach Nentmannsdorf	

Abkürzung des Raumes:

C = Christophorussaal, Leubnitz, Menzelgasse 2

Wenn nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Kirche Bannewitz statt.

* außer in den Ferien

	Weltgebetstag	Seite 14
07.06., 10 Uhr	FAMILIENKIRCHE	Seite 20
21.06., 10:30 Uhr	Kirchspielgottesdienst Schlosspark Nöthnitz	Seite 10
02.07., 20 Uhr	Kino in der Kapelle	Seite 18
04.07., 17 Uhr	Kleine geistliche Sommermusik	Seite 16

Der Posaunenchor bläst...

19.06., 18 Uhr mit dem Posaunenchor Gruna / Seidnitz im Innenhof des DRK-Wohnparks

Carola Pöllmann



Sommerfest im Weibernest

Bei hoffentlich schönem Wetter treffen wir uns am **11.06., 20 Uhr** im Garten. Bitte bringt eine kleine Köstlichkeit mit. Für Getränke ist gesorgt.

Andrea Wallis

Kleines Chorkonzert

Am Mittwoch, **01.07., 19 Uhr** singt der Bannewitzer Gemeindechor im DRK-Wohnpark auf den Etagen in den Häusern.

Ulrike Hofmann



■ Dritte Auflage des gemeinsamen Erntedank- & Herbstfestes in Bannewitz

Wie schon in den Vorjahren wollen die Kirchgemeinde Bannewitz, die Gemeindeverwaltung Bannewitz und die ortsansässigen Vereine, Gewerbetreibenden und Kleinkünstler am **20.09.** das Erntedank- und Herbstfest begehen. Unter dem Motto " Im Ort, für den Ort, mit dem Ort" erwartet die Gäste und Besucher zwischen **10 und 17 Uhr** ein Dialoggottesdienst zum Erntedank und folgend ein buntes Programm mit viel Musik im Bannewitzer Ortszentrum. Wir laden alle Interessierten sehr herzlich ein.

Heiko Schumann



Ich bin in der Kirchgemeindevertretung, weil...



... ich davon überzeugt bin, dass zukünftig die ehrenamtliche Arbeit an Bedeutung gewinnen wird. Viele Hände, viele Schultern und viele Köpfe sind notwendig.

Heiko Schumann
Bannewitz/ Kleinnaundorf

Fürbittanliegen

**Kirchenmusik ***

Posaunenchor Leubnitz	dienstags	19:00-20:30	C
Kantorei	mittwochs	19:30	C
Kurrende I (4-7 Jahre)	donnerstags	15:15-16:00	C
Kurrende II (2.-8. Klasse)	donnerstags	17:00-17:45	C
Jugendchor	donnerstags	18:30	C

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche *

Krabbelgruppe	mittwochs	9:30-11:00	KGo
Christenlehre 1.-2. Klasse	dienstags	14:30-15:30	P
Christenlehre 3.-4. Klasse	dienstags	16:00-17:00	P
Teentreff	donnerstags	17:45-18:45	JE

Konfirmand:innen

7. Klasse

Gruppe 1	dienstags	16:00-17:00	C
Gruppe 2	dienstags	17:15-18:15	C

Junge Gemeinde **	freitags	18:30-21:00	JE
-------------------	----------	-------------	----

Frauen

Treffpunkt „EVA“	Dienstag, 09.06., 14.07.	19:30	P
------------------	--------------------------	-------	---

Männer

Männertreff	Mittwoch, 10.06.	19:00	P
-------------	------------------	-------	---

Senioren

Seniorenkreis	Mittwoch, 17.06.	14:00	L
	Ausflug zum Trinitatisfriedhof	Treff im Pfarrhof	

Weitere Angebote

Offene Kirche	samstags	14:00-18:00	
---------------	----------	-------------	--

Abkürzung der Räume:

C = Christophorussaal, Menzelgasse 2

KGo = Kindergottesdienstraum, Menzelgasse 2

P = Paulinum, Altleubnitz 1

JE = Jugend-Eck, Altleubnitz 1

L = Raum Lydia, Menzelgasse 2

* außer in den Ferien

** vom Jugendamt der Stadt Dresden gefördert



TERMINE

07.06., 16 Uhr	Kindermusical	Seite 20
14.06., ab 9:30 Uhr	Pilgern auf dem Mahlerweg	Seite 17
21.06., 19 Uhr	Heiligenbornsingen	Seite 15
03.07., 15 Uhr	Urlaubssegens to go	Seite 18
30.08.-12.09.	Alte Musik Leubnitz	Seite 16
12.09., ab 8:30 Uhr	Orgelfahrt	Seite 16

Konfirmation in Leubnitz



Ich bin in der Kirchgemeindevertretung, weil...



... mir wichtig ist, mich in der Gemeinschaft der Gläubigen zu beteiligen und Gottes Reich in seiner ganzen Vielfalt sichtbar werden zu lassen. Deshalb habe ich in den letzten ca. 25 Jahren gerne an verschiedenen Dingen mitgearbeitet, Entscheidungen aber auch immer wieder kritisch hinterfragt. Allen, die sich unsicher sind, ob sie Verantwortung in der KGV übernehmen können, möchte ich Mut machen. Man wächst mit seinen Aufgaben.

Falk Beuchel
Leubnitz-Neuostra



Fürbittanliegen



Kirchenmusik

Kantorei	mittwochs	19:30	PH LO
Posaunenchor	donnerstags	19:00	Tz

Kinder und Jugendliche

Christenlehre *			
1.-3. Klasse	mittwochs	15:30-16:30	PH LO
4.-6. Klasse	mittwochs	16:30-17:30	PH LO
Konfitreff	Donnerstag, 18.06.	17:00-20:00	Pro
Konfirmand:innen Klasse 7:	12.05., 09.06.		PH LO
Junge Gemeinde **	donnerstags	18:00	Pro

Senioren

Nachmittag für die Ältere Generation	Montag, 22.06.	15:00	PH LO
---	----------------	-------	-------

Weitere Angebote

Montags im Turm	Montag, 16.06. Pfarrgarten	20:00	PH LO
Offene Kirche	mittwochs	16:00-18:00	K LO
Friedensgebet	sonntags	18:00	K RÖ

Abkürzung der Räume:

K LO = Schlosskirche Lockwitz

Pro = Prohllis Gemeindezentrum, Georg-Palitzsch-Str. 2

K RÖ = Kirche Röhrsdorf

PH LO = Pfarrhaus Lockwitz, Tögelstraße 1

Tz = Turmzimmer Schlosskirche Lockwitz

* außer in den Ferien

** vom Jugendamt der
Stadt Dresden gefördert

TERMINE		Besserer Klang für die Schlosskirche	Seite 12
		Weltgebetstag	Seite 14
	14.06., 17 Uhr	Vocadeo & friends „Paul Gerhardt“	Seite 15
	28.06., 17 Uhr	21. Lockwitzer Kammermusik	Seite 15

Der Posaunenchor bläst ...

- 13.06., 19 Uhr** Konzert „Frühlingsfarben“, Kirche Röhrsdorf
24.06., 18 Uhr zur Johannesandacht auf dem Friedhof in Röhrsdorf
24.06., 19 Uhr zur Johannesandacht auf dem Friedhof in Lockwitz
27.06., 18 Uhr zur Bläserandacht in Lockwitz vom Turm

Conrad Böhmer

Jubelkonfirmation

Zur diesjährigen Jubelkonfirmation am **14.06.** können sich alle einsegnen lassen, die in den Jahren

2001, 1976, 1971, 1966,
1961, 1956, 1951, 1946

konfirmiert wurden. Nach dem Gottesdienst haben Sie Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen (bei schönem Wetter im Garten) miteinander Erinnerungen auszutauschen und mit uns ins Gespräch zu kommen. Bitte geben Sie den Termin auch an Ihre damaligen Mit-Konfirmant:innen weiter. Da sich Namen und Adressen ändern und wir nicht alle aktuellen Daten der damals Konfirmierten haben, erreicht unsere Einladung nicht alle. Auch wenn Sie nicht in Lockwitz konfirmiert wurden, können Sie sich gern bei uns anmelden und im Gottesdienst Segen und Urkunde empfangen.

Antje Hinze



Konfitreff in Lockwitz und Konfirmation 2028

Alle, die jetzt noch in der 6. Klasse sind und 2028 konfirmiert werden wollen, sind mit ihren Eltern zu einem informativen Abend am **29.06. um 19 Uhr** in die Schlosskirche Lockwitz eingeladen. Wir, das sind Teamer, Ehrenamtliche und Pfarrerin Antje Hinze, werden unser neues Konzept vorstellen.

Antje Hinze





In der Kirchgemeindevertretung engagiere ich mich...



Yvonne Heitele-Otto
Lockwitz / Röhrsdorf

... mit Herz, für eine lebendige Gemeinschaft. Ich bin gern in der Natur und fühle mich mit Gottes Schöpfung tief verbunden. Es erfüllt mich, die mir geschenkten Kräfte sinnvoll einzubringen und etwas zurückzugeben und meine Umwelt damit bewusst mitzugestalten.

Ehrenamtstag in Lockwitz



Am 29.03. dankte die Schlosskirchgemeinde wieder einmal all jenen, die mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit das Gemeindeleben in Lockwitz und Röhrsdorf bereichern. Nach einem morgendlichen Gottesdienst, der von vielen Gemeindegliedern musikalisch reich gestaltet wurde, fanden sich rund 40 Ehrenamtliche in der Lockwitzer Schule zum geselligen Beisammensein ein. Pfarrerin Antje Hinze dankte allen Anwesenden für ihr großes und vielfältiges Engagement, ohne das die vielen Angebote, etwa an Musik, offener Kirche

oder Kirchencafé, nicht aufrechterhalten werden können. Die Lockwitzer Kirchgemeindevertretung (KGV) berichtete von ihrer Arbeit des vergangenen Jahres und gab einen Ausblick auf kommende Vorhaben. Hier gilt es vor allem, die Zeit nach dem Ausscheiden von Pfarrerin Antje Hinze und dem damit verbundenen Entfall der Pfarrstelle 2027 zu bedenken. Zwischen Mittagessen und Kaffeetrinken gab es Gelegenheit miteinander über gemeindliche und kirchliche Themen ins Gespräch zu kommen. An sechs Thementischen tauschten sich die Anwesenden etwa über Gottesdienste, aktives Gemeindeleben, das Kirchspiel, „Kirche im Wandel“ oder eben die Zeit ab 2027 ohne eine Lockwitzer Pfarrerin aus. Dabei konnte manche Frage geklärt, Kritik geäußert und zahlreiche Ideen für Lockwitz und das Kirchspiel gesammelt werden, die in die weitere Entwicklung der Schlosskirchgemeinde einfließen sollen.

Michael Klein

Fürbittanliegen

**Bibelarbeit - Gebet - Begegnung**

Prohliser Mittagstisch	dienstags	12:00-13:30
Selbsthilfegruppe „Leben ohne Alkohol“	dienstags	17:30
Fürbittgebet für die Kirche und unsere Gemeinde	Montag, 08.06., 13.07.	18:30
Helferschaft	Dienstag, 26.05.	14:30-18:00
After 7 (Themen-, Bibel- und Glaubensgespräche Ü30, U50)	nach Absprache	19:00

Kirchenmusik

Trommelgruppe / Kinderchor **	donnerstags *	17:00
Blechbläser	montags, nach Absprache	17:30
Flötenorchester	mittwochs, nach Absprache	17:30
Chor „Kantorei Prohlis“	mittwochs	19:00
„Prohlis Gospel Singers“	montags *	19:00

Bitte informieren Sie sich bei Thomas Neumeister über den genauen Probenmodus!

Kinder und Jugendliche *

Christenlehre (1.-6. Klasse)	donnerstags	16:00-17:00	
Konfi-Treff	dienstags	17:00-18:30	K LO
Junge Gemeinde **	donnerstags *	18:00	

Frauen

Frauengesprächskreis	Donnerstag, 18.06., 16.07.	14:30
----------------------	----------------------------	-------

Abkürzung des Raumes:

K LO = Schlosskirche Lockwitz
 Wenn nicht anders vermerkt, finden die Ver-
 anstaltungen in der Kirche Prohlis,
 Georg-Palitzsch-Str. 2 statt.

* außer in den Ferien
 ** vom Jugendamt der
 Stadt Dresden gefördert



Ostersonntagstradition in unserer Prohliser Gemeinde



Am Ostersonntag begann das Fest der Auferstehung mit der traditionellen Ostermette um 6 Uhr. Das frühe Aufstehen lohnte sich, denn es ist immer wieder sehr berührend, in die dunkle Kirche zu kommen, schweigend seinen Platz einzunehmen und innezuhalten. Der Einzug der Kurrende mit der Osterkerze, zusammen mit unserer Pfarrerin Bettina Reinköster und unserem Kantor Thomas Neumeister begann mit einem Wechselgesang „Christus, Licht der Welt“, dann sang Thomas Neumeister die Liturgie und Pfarrerin Reinköster betete mit uns. An der Osterkerze wurden Kerzen, die in einer großen Kreuzform auf dem Boden stehen, angezündet. Wir feierten zusammen das Abendmahl. Dann wurden kleine Osterkerzen ausgeteilt und symbolisch gab man das Licht weiter, bis alles leuchtete. Inzwischen wurde es auch draußen hell und die Symbolik von der Dunkelheit ins Helle, ins Licht war wieder sehr eindrucksvoll. Besonders hat mich berührt, dass ehemalige Kurrendesänger, inzwischen junge Leute, mit dafür sorgten, dass unsere Kurrende verstärkt wurde. Danach gingen viele mit zu einem Osterspaziergang Richtung Nickern und durch den Wald,

über die B 172 ins Prohliser Wäldchen, wo einige junge Leute mit Ostermotiven beklebte und mit Süßigkeiten gefüllte Becher für die Kleinen versteckt hatten. Die Freude über das Suchen und dann das Entdecken war schön mitzuerleben. In der Zwischenzeit hatten einige fleißige Helferinnen ein Buffet mit allen mitgebrachten Köstlichkeiten für das Osterfrühstück aufgebaut. Die Tafeln, an denen wir gemeinsam frühstücken konnten, waren schon am Tag vorher vorbereitet und mit kleinen Blumensträußchen festlich gedeckt worden. Danach folgte das Aufräumen und viele Hände halfen mit, damit pünktlich zum Ostergottesdienst um 10 Uhr dann alles wieder bereit und ordentlich war. „Jesus ist erstanden, er ist wahrhaftig auferstanden.“ Diese wunderbare Gewissheit und Freude teilen wir in unserer Gemeinde jedes Jahr wieder miteinander und jeder kann es erleben. Ein Dankeschön an alle, die einen Beitrag dazu leisteten.

Christina Starke



Veranstaltungen & Berichte

Familiengottesdienst mit Gemeindefest

Am **28.06.** wollen wir das Schuljahr miteinander ausklingen lassen. Los geht es um **10 Uhr** mit einem Familiengottesdienst. Das Thema ist noch geheim! Danach ist bei Getränken und Gegrilltem Zeit zum Schwatzen. Kirchen-, Gospel- und Kinderchor werden uns in Stimmung bringen und natürlich gibt es auch wieder Spiele für die Kinder und die KLETTERRKIRCHE. Als Höhepunkt gibt es zum Abschluss ein Puppenspiel für Groß und Klein.

Bettina Reinköster

Konfitreff in Lockwitz und Konfirmation 2028

Alle, die jetzt noch in der 6. Klasse sind und 2028 konfirmiert werden wollen, sind mit ihren Eltern zu einem informativen Abend am **29.06. um 19 Uhr** in die Schlosskirche Lockwitz eingeladen. Wir, das sind Teamer, Ehrenamtliche und Pfarrerin Antje Hinze, werden unser neues Konzept vorstellen.

Antje Hinze



Fürbittanliegen

**Bibelarbeit - Gebet - Begegnung**

Andacht für Frieden & Versöhnung	mittwochs	19:00	GH R5
Gebetskreis für die Gemeinde	Montag, 08.06., 22.06., 06.07.	19:30	GH R5
Bibelgesprächskreis	Donnerstag, 04.06.	10:00	GH Kl. S
Bibel im Gespräch	Montag, 01.06., 15.06.	19:30	GH R1

Kirchenmusik

Streichorchester	montags	19:30-21:30	GH Kl. S
Choralschola (Gregorianik)	mittwochs	18:15	GH Kl. S
Kantorei	mittwochs	19:30	GH Kl. S
Posaunenchor	donnerstags	19:45	GH Gr. S
Kurrende ** (1.-8. Klasse)	freitags *	16:30	GH Kl. S
Blockflötenkreis	freitags *	17:30	GH Kl. S

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe (0-3 Jahre)	donnerstags	9:30	St. Pe.
Christenlehre 1. Klasse	dienstags	16:30-17:30	GH Em
Christenlehre 2.-4. Klasse (1. Gr.)	montags	16:00-17:00	GH Em
Christenlehre 2.-4. Klasse (2. Gr.)	dienstags	15:30-16:30	GH Em
Christenlehre 5. / 6. Klasse	montags	17:00-18:00	GH Z5
Konfirmanden 7. Klasse	donnerstags	17:00	GH, kl. S
Konfirmanden 8. Klasse	donnerstags	18:00	GH, kl. S
Junge Gemeinde **	freitags	19:00	JK

Frauen

Repaircafé	Sonntag, 07.06.	19:00	GH, Kl. S
------------	-----------------	-------	-----------

Senioren

Seniorenkreis	Freitag, 12.06.	14:00	GH Kl. S
---------------	-----------------	-------	----------

Abholung Kirchspielbriefe 08/09: 28.07. GH R1

Abkürzungen der Räume:

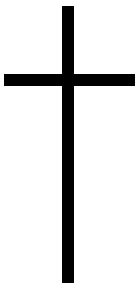
GH Em	= Gemeindehaus Empore	JK	= Jugendkeller
GH Gr. S	= Gemeindehaus Großer Saal	K-G	= Kirche-Glashaus
GH Kl. S	= Gemeindehaus Kleiner Saal	KiGa	= Kindergarten
GH Z1/5	= Gemeindehaus Zimmer 1/5	St. Pe.	= St. Petrus, Dohnaer Straße 53

* außer in den Ferien

** Angebot wird durch die Stadt Dresden und den Freistaat Sachsen gefördert

	Gottesdienste in unseren Seniorenheimen	Seite 9
	Weltgebetstag	Seite 14
	Rückblick des „tuffen“ Konfiwochenendes	Seite 20
05.06.-07.06.	JG-Sommerrüstzeit	Seite 21
13.06., 19 Uhr	Geistliche Chormusik	Seite 15
20.06., 19 Uhr	recharge Lobpreisabend	
22.06., 19:30 Uhr	Apologetik-Treff: Glaube gegen Vernunft?	Seite 18
30.06., 19 Uhr	Konzertreihe Altes und Neues Testament	Seite 16
28.09.- 01.10.	Seniorenrüstzeit	Seite 19

Nachruf für Pfarrer Volkhard Reiche



Am 05.02. ist der ehemalige Pfarrer der Christuskirche, Volkhard Reiche heimgerufen worden. Von Anfang der 1980er Jahre bis zu seinem Ruhestand 1998 bekleidete er die erste Pfarrstelle in der Christuskirche. Wer ihn kannte, erinnert sich gern an ihn zurück. Er zeichnete sich aus durch eine ruhige, besonnene Art. Dabei hatte er einen feinen Humor. So konnte er z. B. Gemeindefeste witzig moderieren. In seine Zeit fällt die „Wende“ der Jahre 1989 / 1990. So befürwortete er seinerzeit die Öffnung der Christuskirche für die großen Dialoge der oppositionellen Gruppen. Seine große, schlanke Erscheinung, immer in angemessener Kleidung, machte Eindruck. Seine Leidenschaft waren lange, ausgedehnte Wanderungen mit seiner Frau. Im Ruhestand zog das Ehepaar Reiche nach Radebeul. Als Mitglied im Förderverein der Christuskirche kam er noch einige Male nach Strehlen. Nach einer schweren Krankheit zog das Ehepaar zu einem Sohn nach Markkleeberg. Kürzlich ist er mit Gottes Wort auf dem Waldfriedhof Markkleeberg beigesetzt worden. Die Christuskirchengemeinde nimmt Abschied mit Dank und im Frieden. Gott sei ihm gnädig im Gericht und lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.

Friedrich Christoph Ilgner



Gemeindefest

Am **28.06.** wollen wir uns gemeinsam auf den Sommer und die Ferien einstimmen. **15 Uhr** feiern wir im Großen Saal einen Familiengottesdienst. Danach warten ein leckeres Kaffeetrinken und unser wunderschöner Garten. Dort gibt es ein buntes Programm für Jung und Alt. Verschiedene Spiele und Aktionen, Musik, Posaunenchor, Lagerfeuer mit Knüppelpeilig, Leckerer vom Grill, Kistenklettern und manches mehr werden angeboten. Viele Gruppen der Gemeinde und der Kindergarten beteiligen sich an der Gestaltung unseres Festes. Für das Kuchenbuffet freuen wir uns über Ihren Kuchen, Kekse, Früchte und andere Leckereien.

Team der Christuskirche



Ich arbeite in der Kirchgemeindevertretung mit, weil ...



Barbara Conradi
Strehlen

... ich u.a. Anliegen aus der Gemeinde aufnehmen und in dieses Gremium einbringen möchte. Außerdem liegt mir am Herzen, den eigenständigen Charakter unserer Kirchgemeinde innerhalb des Kirchspiels zu unterstützen.

Fürbittanliegen

Bankverbindungen



☐ Spenden, Kollekten, Teilnehmerbeträge, Kirchenmusikstellen & sonst. Überweisungen:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Dresden Nord -Kassenverwaltung-
IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36
Verw.-Zweck: RT0981 **Überweisungszweck und Kirchengemeinde**

☐ Kirchgeld:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchengemeinde
IBAN: DE67 3506 0190 1607 0000 30
GENODED1DKD
Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank
Verw.-Zweck: Vor- und Nachname und Kirchgeld-Nr.

☐ Friedhöfe:

Leubnitz-Neuostra Empfänger: Ev.-Luth. Kirchengemeinde ■
IBAN: DE89 3506 0190 1607 0000 22
Verw.-Zweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

Lockwitz Empfänger: Ev.-Luth. Schloßkirchengemeinde ■
IBAN: DE89 3506 0190 1605 4000 07
Verw.-Zweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

☐ Vereine & Stiftung:

Kirchenstiftung Leubnitz: Empfänger: Stiftung Kirchengemeinde Dresden Leubnitz-Neuostra ■
IBAN: DE23 3506 0190 1626 8700 11
BIC: GENODED1DKD
Verw.-Zweck: Zustiftung Grundstock

Kirchenmusikverein Leubnitz: Empfänger: Verein zur Förderung und Pflege der Kirchenmusik in Leubnitz-Neuostra e.V. ■
IBAN: DE71 3506 0190 1626 3400 12
BIC: GENODED1DKD
Verw.-Zweck: Kirchenmusik Leubnitz

Spenden für Orgel/ Förderverein Strehlen: Empfänger: Verein zur Erhaltung des Jugendstilbauwerkes Christuskirche e.V. ■
IBAN: DE92 8509 0000 4872 1010 00
BIC: GENODEF1DRS Raiffeisenbank Dresden (abweichend von u.g. BIC)
Verw.-Zweck: Name und Adresse

Südwind e.V. Empfänger: Südwind e.V. ■
IBAN: DE25 8505 0300 0221 3294 04
BIC: OSDDDE81XXX
Kontakt: kontakt@suedwind-dresden.de

Die Konten befinden sich bei der Bank für Kirche und Diakonie: **BIC: GENODED1DKD**

■ Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden Süd

Zentralstelle: Altleubnitz 1, 01219 Dresden, Tel.: 0351-4 37 08 80, Fax: 0351-4 37 08 88,
Website: www.kirchspiel-dresden-sued.de, E-Mail: ksp.dresden-sued@evlks.de

■ Kirchgemeinde Bannewitz

Kirche Bannewitz: Kirchplatz 1, 01728 Bannewitz

Friedenskapelle Kleinnaundorf: Saarstr. 1, 01705 Freital, E-Mail: ksp.dresden-sued@evlks.de

■ Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra

Kirche: Menzelgasse 4, 01219 Dresden

Pfarramt: Altleubnitz 1, 01219 Dresden, Tel.: 0351-4 37 08 80, Fax: 0351-4 37 08 88

E-Mail: kg.dd_leubnitz_neuostra@evlks.de, schließt Mo. 13.07./20.07. sowie Fr. 17.07./24.07.

Friedhofsverwaltung: Gemeindehaus, Menzelgasse 2, Tel.: 0351-47 94 49 00,

Fax: 0351-4 37 08 88, friedhof.ksp.dresden-sued@evlks.de

Kindergarten: Goppelner Str. 4, 01219 Dresden, Kindergartenleiter: Andreas Majta

Tel.: 0351-4 71 61 44, Fax: 0351-4 66 29 58, E-Mail: andreas.majta@evlks.de

■ Schlosskirchgemeinde Lockwitz

Schlosskirche Lockwitz: Altlockwitz 2, 01257 Dresden

Kirche Röhrsdorf: Hauptstr. 12, 01809 Dohna / OT Röhrsdorf

Pfarramt und Friedhofsverwaltung: Maxener Straße und Tögelstr. 1, 01257 Dresden

Tel.: 0351-2 84 03 02, E-Mail: kg.dresden_lockwitz@evlks.de

■ Kirchgemeinde Prohlis

Kirche und Pfarramt: Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden, Tel.: 0351-2 84 11 49,

Fax: 0351-2 84 12 25, E-Mail: kg.dresden_prohlis@evlks.de

■ Christuskirchgemeinde Strehlen

Christuskirche: An der Christuskirche 8, 01219 Dresden

Pfarramt: Elsa-Brändström-Str. 1 und Wasastr. 16, 01219 Dresden, Tel.: 0351-4 71 03 30

E-Mail: buero@christuskirche-dresden.de, schließt vom 06.07.-17.07.

Kindergarten: An der Christuskirche 3, 01219 Dresden, Kindergartenleiterin: Juliane Pohlschmidt

Tel.: 0351-47 58 01 94, kita.dresden-christuskirchgemeinde@evlks.de

Pfarrämter

Montag

Leubnitz* 9:00-12:00 ■

Dienstag

Leubnitz* 14:00-18:00 ■

Prohlis 14:00-18:00 ■

Strehlen 14:00-18:00 ■

* telefonische Terminvereinbarung außerhalb der
Öffnungszeiten möglich

Donnerstag

Strehlen 9:00-12:00 ■

Freitag

Leubnitz* 9:00-12:00 ■

Bannewitz mit telefonischer

Terminvereinbarung

unter 0351-4 37 08 80 ■

Friedhofsverwaltungen

Mittwoch

Lockwitz 9:00-14:00 ■

Montag

Leubnitz 09:00-12:00 ■

Dienstag

Leubnitz 14:00-18:00 ■

Donnerstag

Leubnitz 13:00-15:00 ■

Kontakte



Pfarrer:innen

Sprechzeit nach tel. Absprache oder Vereinbarung per E-Mail

Tobias Hanitzsch
Tel.: 01520-1 82 00 32
E-Mail: tobias.hanitzsch@evlks.de

Antje Hinze
Tel.: 0351-2 72 05 44
E-Mail: antje.hinze@evlks.de

Friedrich Christoph Ilgner
Tel.: 0351-2 14 23 05
E-Mail: friedrich_christoph.ilgner@evlks.de

Bettina Reinköster
Tel.: 0173-8 68 26 41
E-Mail: bettina.reinkoester@evlks.de

Verwaltungsleiter

Jiri Kocourek
Tel.: 0351-4 37 08 81
E-Mail: Jiri.Kocourek@evlks.de

Energiemanager

Frank Lohse
Tel.: 0175-3 30 73 02
E-Mail: frank.lohse@evlks.de

Gebäudemanagerin

Sylvia Tittel
Tel.: 0175-2 50 67 22
E-Mail: sylvia.tittel@evlks.de

Hausmeister

Kamill Darius Kankowski
Tel.: 0171-6 50 21 49

Michael Melerski
Tel.: 0151-12 72 92 79

Gerald Schubert
Tel.: 0174-3 20 87 45

Friedhofsverwalter

Kevin Kotzsch
Tel.: 0351-47 94 49 02

Gemeinde- / Sozialpädagog:innen

Andrea Grothe
E-Mail: andrea-grothe@web.de

Daniela Kankowski, Tel.: 0175-3 30 33 83
E-Mail: daniela.kankowski@evlks.de

Maria Köhn, Tel.: 0155-66 38 30 27
E-Mail: maria.koehn@evlks.de

Toni Menzel, Tel.: 0151-53 53 21 42
E-Mail: toni.menzel@evlks.de

Raah Elia Prescher, Tel.: 0175-3 30 66 60
E-Mail: raahelia.prescher@evlks.de

Michael Weigel
Tel.: 0351-4 76 12 11
E-Mail: michael.weigel@evlks.de

Kirchenmusiker:innen

Robin Gaede
E-Mail: robin.gaede@evlks.de

Elisabeth Hoyer
Tel.: 0351-4 26 08 77
E-Mail: elisabeth.hoyer@web.de

Thomas Neumeister
Tel.: 0174-5 18 81 44
E-Mail: thomas.neumeister@evlks.de

Carola Pöllmann
Tel.: 0351-4 71 32 70
E-Mail: carola.poellmann@gmx.de

Burkhard Rüger
E-Mail: burkhard.rueger@evlks.de

Udo Löser
udo.loeser@freenet.de

= Bannewitz
 = Leubnitz-Neuostra
 = Lockwitz

= Prohlis
 = Strehlen
 = Kirchspiel
Dresden Süd

Interview mit Lothar Lange

Wir sind Sie zur Christuskirchgemeinde Strehlen gekommen?

Durch das Arbeitsamt. Ich sollte in eine ABM-Maßnahme vermittelt werden. Ich konnte mir herausuchen, in Leuben für drei Jahre zu arbeiten. Da habe ich damals als Hausmeister und Kirchner gearbeitet. Ich war ganz neugierig, was mich bei der Kirche erwartet. Ich habe Leute kennengelernt, die in der Kirchgemeinde lebten. Ich habe den Bibelkreis besucht. Die Menschen, die ich dort traf, gaben mir Antwort auf meine Fragen. Was der Glaube ist und dass er jede Woche im Gottesdienst erneuert werden kann, hat mir sehr gefallen. Als die drei Jahre vorbei waren, habe ich den Pfarrer gefragt, ob ich mich taufen lassen könnte.

Was war für Sie so interessant?

An Gott zu glauben, obwohl man ihn nicht sieht und er nicht "existiert" wie andere Dinge. Das ist ja ganz ungewöhnlich. Ein altes Gemeindeglied, zu dem ich heute noch Kontakt habe, hatte mir damals gesagt: "Der Altarraum ist die Wohnstube des Herrn". Das spüre ich noch heute, sobald ich die Kirche betrete. Ich habe auch von den verschiedenen Pfarrern und ihren Predigten viel gelernt und mit ihnen viel gelacht.

Wie sind Sie in den Bereich unseres Kirchspiels gekommen?

Es war für mich ein großes Glück, dass ich mich 2010 auf die Hausmeisterstelle an der Christuskirche bewerben konnte. Ich habe die Bewerbung ganz schnell fertig gemacht und konnte anfan-

gen. Als Landschaftsgärtner hatte ich Freude daran, auch das Außengelände zu gestalten. Gerne erinnere ich mich an eine Baumpflanzaktion mit den Konfirmanden. Die Dienstgemeinschaft hat uns eng zusammengeschweißt. Wir sind bis heute freundschaftlich verbunden. Ich konnte eine Dienstwohnung im Gemeindehaus beziehen und bin dann bis zu meinem Ruhestand vor einigen Jahren Hausmeister gewesen. Weil ich immer noch in der Wohnung lebe, bin ich auch immer noch täglich aktiv und Ansprechpartner für Sorgen und Freuden, Feierlichkeiten und Hilfen aller Art.

Was gefällt Ihnen besonders an unserer Kirche?

Ich liebe die Vor- und Nachbereitung von Festen: Gemeindegottesdienst oder Advent. Ich habe auch als Rentner gern teil daran und liebe den Kontakt zu den Menschen. Ich engagiere mich auch in der Leitung unseres Seniorenkreises und begleite unsere kleinen Gottesdienste, Vespere und Andachten. Im Kirchspiel sind mir die

Wege zu weit; aber in Strehlen werde ich weiterhin aktiv bleiben. Außerdem arbeite ich bei der "Offenen Kirche" mit.

Was wünschen Sie sich von unserem Kirchspiel?

Dass man mehr Geduld aufbringt. Ein Apfelbaum, den ich gepflanzt habe, braucht einige Jahre, bis er Früchte trägt. Ich glaube, das ist im Kirchspiel auch so. Es kann in Ruhe zusammenwachsen. Es wäre schön, wenn mehr Seelsorge stattfinden könnte, vor allem an alten Menschen, die oft sehr einsam sind.

